

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1941

30.11.1941

MINNA
VON
BARNHELM

oder
das Soldatenglück
von Gotthold Ephraim Lessing

ORT DER HANDLUNG: BERLIN



Der siebenjährige Krieg 1756-1763

ZEIT DER HANDLUNG: 1764

Preussen Sachsen, Oestreich
GEGEN
England Russland, Frankreich

THEATER DER STADT STRASSBURG

Generalintendanz: Ingolf Kuntze

Sonntag, den 30. November 1941

Anfang: 18 Uhr

Ende nach 21,30 Uhr

MINNA VON BARNHELM

oder

Das Soldatenglück

Ein Lustspiel in fünf Aufzügen von G. E. Lessing

Inszenierung: Wolfgang Liebeneiner als Gast

Bühnenbild: Rochus Gliese als Gast

Pause nach dem dritten Aufzug

Personen:

Major von Tellheim, verabschiedet	<i>Siegfried Schürenberg</i>
Minna von Barnhelm	<i>Helene Dietrich</i>
Graf von Bruchsall, ihr Oheim	<i>Erich Walter</i>
Franziska, ihr Mädchen	<i>Else Knott</i>
Just, Bedienter des Majors	<i>Ernst Holznagel</i>
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors	<i>Walter Kynast</i>
Der Wirt	<i>Bruno Harprecht</i>
Eine Dame in Trauer	<i>Barbara Clemen</i>
Ein Feldjäger	<i>Hans Wiegner</i>
Riccaut de la Marlinière	<i>Hans Epskamp</i>
Ein Bedienter Minnas	<i>Manuel Collado</i>

Die Szene ist abwechselnd in dem Saale des Wirtshauses
und einem daran stoßenden Zimmer.

Die Handlung spielt 6 Monate nach Beendigung des Siebenjährigen Krieges,
in dem Sachsen auf der Seite Österreichs gegen Preußen kämpfte.